

REGLEMENT 2024

1. Allgemeines

Zusätzlich zu diesem Reglement zählen auch die MTB spezifischen Reglemente des internationalen Verbandes (UCI) und der nationalen Verbände (Swiss Cycling, BDR, CSC und FCI). Diese Reglemente der Dachverbände können auf den Webseiten www.uci.ch, www.swiss-cycling.ch, www.rad-net.de, www.ceskysvazcyklistiky.cz und www.feder ciclismo.it eingesehen werden. Die Artikel dieses Reglements sind Ergänzungen und gelten ausschließlich für Rennen der European 4Cross Series.

Die Vereinbarungen dieses Reglements werden mit der Anmeldung zur European 4Cross Series wirksam. Die Unwirksamkeit einzelner Teile dieses Reglements begründet nicht die Unwirksamkeit der übrigen Teile dieses Reglements.

Die Rennen finden bei jeder Witterung, ausgenommen bei Sturm und Gewitter, statt. Vorbehalten bleiben anders lautende Renn-Jury-Entscheidungen.

Veranstalter und Serie Organisatoren behalten sich Programm- und Organisationsänderungen vor, sowie das Recht, Veranstaltungen abzusagen. Schadensersatzforderungen sind in jedem Fall ausgeschlossen.

Das Trainieren auf der Rennstrecke ist ohne ausdrückliche Erlaubnis des Veranstalters verboten. Eine Zuwiderhandlung hat eine Disqualifikation und den sofortigen Ausschluss aus der European 4Cross Series zur Folge. Am Renntag darf zudem nur mit einer gültigen Startnummer trainiert werden.

Die Protestgebühr beträgt für die Rennen, die in der Schweiz ausgetragen werden 100 CHF und für die in Deutschland ausgetragenen Rennen 20 EUR. Sie ist bei der Renn-Jury vor Einreichung des Protests zu hinterlegen.

Die Entscheidungen der jeweiligen Renn-Jury sind verbindlich und unanfechtbar. Über Änderungen dieses Reglements jeglicher Art entscheidet der Veranstalter nach Rücksprache mit den Serie Organisatoren. Bei Nichteinhalten dieses Reglements können Teilnehmer von der European 4Cross Series bzw. dem Rennen ausgeschlossen werden.

Im gesamten Text steht die männliche Form stellvertretend für Personen beiderlei Geschlechts.

1.1 Startberechtigung / Versicherung / Haftung / Datenschutz

Teilnahmeberechtigt für die Rennen der Serie ist grundsätzlich jedermann, sofern die in diesem Reglement aufgeführten Punkte befolgt werden.

Der Teilnehmer ist in einem guten Gesundheitszustand, ist den hohen Anforderungen und Risiken der Rennen gewachsen und sich derer bewusst und trägt die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihm oder den von seinem benutzten Sportgerät verursachten Schäden.

Der Teilnehmer muss zwingend unfall- und haftpflichtversichert sein.

Der Teilnehmer ist verpflichtet, bei der Anmeldung die korrekten Daten und Angaben zu seiner Person anzugeben und einen Haftungsausschluss für jedes zu bestreitende Rennen zu unterzeichnen.

Die Teilnehmer verzichten mit Abgabe der Meldung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen den Veranstalter, dessen Beauftragte, Sportwarte und Helfer, Behörden, Grundstücksbesitzer sowie irgendwelche anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen.

Die Veranstalter und die Serie Organisatoren lehnen jegliche Haftung, Forderungen gegenüber Dritten und die Verantwortung ab.

Teilnehmer, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, müssen eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern bei der Anmeldung vorlegen.

Die Teilnehmer erlauben mit Ihrer Rennanmeldung den Veranstaltern und Serie Organisatoren personenbezogene Daten für Aktionen zu verwenden, die im Zusammenhang mit den Rennen stehen. Die Teilnehmer willigen ein, dass jegliche Ergebnisse mit Angabe von Ort, Datum, Platzierung, Sponsoren, Verein sowie Name und Vorname veröffentlicht werden. Jeder Teilnehmer willigt unwiderruflich sowie sachlich und zeitlich unbegrenzt ein, dass ohne Vergütungsanspruch Bild- und Videomaterial aus dem Wettbewerb uneingeschränkt veröffentlicht und an Pressevertreter weitergereicht sowie für Marketingaktivitäten verwendet werden können, auch soweit er selbst abgebildet ist.

1.2 Sportgeräte / Schutzbekleidung

Grundsätzlich sind nur Mountainbikes (24 Zoll oder grösser) erlaubt. BMX - Bikes sind nicht gestattet. Das Mountainbike muss zwingend eine funktionierende Vorder- und Hinterradbremse montiert haben. Das Mountainbike darf zudem keine

scharfkantigen sowie verletzungsgefährdenden Anbauten oder Komponenten (z. B. offene Lenkerenden) haben.

Ausnahme: In den Kategorien U11/U13 sind BMX, Race-BMX (nur Hinterradbremse), Cruiser (24 Zoll, nur Hinterradbremse) und Mountainbikes ab 20 Zoll erlaubt.

Dem Veranstalter steht es nach Absprache mit den Serienverantwortlichen und den Kommissären zu, die Nutzung von BMX-Bikes und Cruisern zu untersagen, wenn diese auf Grund des Streckenprofils nicht den Anforderungen entsprechen. Der Ausschluss von BMX und Cruisern ist in der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung und der Webpage 4cross.eu entsprechend zu kennzeichnen.

Alle Teilnehmer aller Kategorien müssen beim Befahren der Rennstrecke (Training / Qualifikation / Rennläufe) die folgende Schutzbekleidung tragen:

- Integralhelm (Empfehlung: Doppel-D Sicherheitsverschluss)
- Brust- und Rückenprotector (nur Nackenschutz ist nicht ausreichend)
- Ellenbogen- und Knieprotektoren
- Handschuhe mit langen Fingern

Das Tragen einer Brille sowie das Tragen eines Nackenschutzes wird dringend empfohlen!

Der Teilnehmer hat dafür zu sorgen, dass die Startnummer während des Rennens deutlich sicht- und lesbar am Lenker angebracht ist. Die Startnummer darf nicht modifiziert bzw. verändert werden.

Bei Nichteinhaltung erfolgt eine einmalige Ermahnung. Nach dem zweiten Verstoß erfolgt die sofortige Disqualifikation. Dies gilt für alle Kategorien. Das Startgeld wird bei Disqualifikation nicht zurückerstattet.

Die Veranstalter und die Serie Organisatoren haften nicht für nicht erkannte Mängel an den Sportgeräten und der Schutzbekleidung.

Der verantwortliche Kommissär entscheidet über weitere Anbauteile an den Bikes und Teilnehmer, z. B. Helmkamera. Dies gilt sowohl für das Training als auch beim Rennen.

2. Rennablauf / Modus

Es gibt keine Verpflichtung zu einer festen Zeiteinteilung bezüglich des Trainings- und Rennablaufes.

Hierbei ist allein der Veranstalter verantwortlich. Zwei Wochen vor der Veranstaltung muss die Zeiteinteilung auf der Webpage der Rennserie veröffentlicht werden.

Startnummernausgabe / Training

Die Startnummernausgabe findet in der Regel von 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr statt. Vorangemeldete Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Startnummer bis 10 Uhr abzuholen. Die Startnummer ist vor dem Training abzuholen!

Die Startnummernzuteilung erfolgt bei der Startnummernausgabe beginnend mit der tiefsten Nummer und nicht gemäss Voranmeldung.

Das Training ist in der Regel von 08:30 Uhr bis 10:30 Uhr angesetzt. Die Dauer des Trainings beträgt mindestens 1 Stunde. Während dem Training findet ein Gattertraining von mindestens einer halben Stunde statt.

Gültig ist in jedem Fall die entsprechende Rennausschreibung.

Jeder Teilnehmer hat am Renntag einen Pflichttrainingslauf zu absolvieren. Nimmt ein Teilnehmer diesen nicht wahr wird er vom Rennen ausgeschlossen.

Qualifikation

In der Regel findet die Qualifikation ab 10:45 Uhr statt und dauert bis alle Teilnehmer ihre/-n Qualifikationslauf/-läufe hinter sich haben. Die Qualifikation startet grundsätzlich mit der tiefsten Kategorie und endet mit der höchsten. Je nach Rennausschreibung werden 1 Zeitqualifikation (mit elektronischer Zeitmessung per Lichtschranke oder Transponder mit mindestens 1/100s Genauigkeit) oder 3 Wertungsläufe ausgetragen.

Die Einteilung der Teilnehmer in die Wertungsläufe wird per Zufallsprinzip ausgelost. In der Zeitqualifikation wird bei Torfehlern nicht disqualifiziert, sondern eine Zeitstrafe von 3 Sekunden pro Torfehler zur Laufzeit dazu addiert. Bei einem Torfehler in den Wertungsläufen wird der Teilnehmer zurückversetzt (relegiert).

Für die Platzierungen in den Wertungsläufen gilt folgender Punktemaßstab:

1. Rang: 1 Pkt. / 2. Rang: 2 Pkte. / 3. Rang: 3 Pkte. / 4. Rang: 4 Pkte. / DNF: 5 Pkte. / DNS: 6 Pkte.

Eine Platzierung in der Qualifikation kann man nur erhalten, wenn mindestens ein Qualifikationslauf angetreten worden ist. Bei Nichtteilnahme an der Qualifikation trotz Anmeldung erfolgt keine Zurückerstattung des Startgeldes.

Die beste Qualifikationsrangierung hat der Zeitschnellste oder derjenige mit den wenigsten Rangpunkten aus den 3 Wertungsläufen.

Bei Punktegleichstand in den Qualifikationsläufen erreicht der Teilnehmer das bessere Qualifikationsergebnis, der die niedrigere Startnummer besitzt.

Im Dual Slalom + Eliminator findet die Qualifikation einzig über einen Zeitlauf statt. Der Veranstalter gibt vor auf welchem Kurs (links/rechts) dieser stattfindet.

Mittagspause

Im Anschluss an die Qualifikation findet in der Regel eine Mittagspause statt. Während der Mittagspause werden die Qualifikationsergebnisse und Rennlaufpaarungen ausgewertet und dann bekannt gegeben und ausgehängt.

Finalläufe

4Cross / Dual Eliminator ⇒ 4Cross- und Dual-Eliminator Rennläufe starten in der Regel um 13:15 Uhr.

Dual Slalom ⇒ Dual-Slalom-Rennläufe starten in der Regel um 12:45 Uhr.

Zuerst werden jeweils die Sechzehntel-Finals aller Kategorien, danach die Achtel-Finals, anschließend die Viertelfinals sowie die Halbfinals ausgetragen. Zuletzt finden jeweils alle kleinen Finale und im Anschluss alle großen Finale aller Kategorien statt. Der Veranstalter kann hier den Ablauf auch anpassen und die Finalläufe in den Klassen nacheinander zu Ende fahren. Diese Entscheidung liegt beim Veranstalter und den jeweiligen Rennkommissären.

Torfehler (Überfahren einer Streckenmarkierung) in den Rennläufen müssen wieder korrekt passiert werden (an der Stelle, wo der Teilnehmer die Strecke verlassen hat), ansonsten folgt im Dualmodus pro Torfehler eine Zeitstrafe von 3 Sekunden zur Laufzeit und im 4Cross- resp. Dual-Eliminator-Modus eine Zurückversetzung (Relegation).

Der Teilnehmer mit dem besseren Qualifikationsergebnis darf den Startplatz wählen. Teilnehmer, welche nach zweimaligem Aufrufen nicht am Start des Qualifikations- oder Rennlaufs erscheinen, werden für den jeweiligen Lauf als „nicht gestartet“ (DNS) gewertet.

Teilnehmer haben sich gegenüber Konkurrenten und Zuschauern immer fair zu verhalten.

Für die Rennläufe gelten die Reglements der Dachverbände. Davon ausgenommen sind, dass es keine Mindestzahl an Teilnehmer für die Rennläufe benötigt und dass die Freilosläufe auf Entscheid der Jury ausgefahren werden können.

Siegerehrung

Ca. ½ Stunde im Anschluss an die Finalläufe findet die Siegerehrung auf dem Renngelände statt.

3. Kategorien

Die Serie wird in insgesamt 8 Kategorien ausgetragen. Die Startnummern sind eindeutig identifizierbar über alle Kategorien und starten ab der Nummer 1.

U11	Jahrgang 2014 und jünger (mit und ohne Lizenz)
U13	Jahrgang 2012 und 2013 (mit und ohne Lizenz)
U15	Jahrgang 2010 und 2011 (mit und ohne Lizenz)
Juniors U17	Jahrgang 2008 und 2009 (mit und ohne Lizenz)
Hobby	Herren Jahrgang 2007 und älter (ohne Lizenz)
Masters	Herren Jahrgang 1994 und älter (mit und ohne Lizenz)
Mixed Ladies	Damen Jahrgang 2007 und älter (mit und ohne Lizenz)
Elite Men	Herren Jahrgang 2007 und älter (mit Lizenz)

Zum Verständnis zur Jahrgangsangabe: Die Kategorieneinteilung wird immer nach dem Geburtsjahr eingeteilt und nicht nach dem Geburtstag. *Beispiel: Die Person, welche im Januar 11 Jahre alt wird, wird ebenfalls mit der Person, welche im Dezember 11 Jahre alt wird in die U13 eingeteilt.*

Jeder ist bei der Anmeldung selbst verpflichtet die richtige Kategorie zu wählen. Sollte sich während der Saison eine falsche Einteilung herausstellen, verfallen alle bisher erreichten Punkte.

Sind in einer Kategorie weniger als 4 Teilnehmer vertreten, so wird diese auf Entscheid der Rennleitung mit der nächsthöheren oder -tieferen Kategorie zusammengelegt. Die Wertung erfolgt jedoch immer noch der Kategorie entsprechend. Für die Mixed Ladies gilt in einem solchen Fall die Zuteilung in die Junioren U17.

Im Dual gilt dieselbe Regelung bei weniger als 2 Teilnehmer.

Ein Wechsel in eine höhere Kategorie ist per Einschreibung am ersten Rennen möglich und gilt für die gesamte Saison.

4. Anmeldung / Startgeld

Das Startgeld für die jeweiligen Kategorien ist in der folgenden Tabelle ersichtlich und die Anmeldung kann online auf www.4cross.eu vorgenommen werden:

U11	10 EUR/CHF
U13	12 EUR/CHF
U15	12 EUR/CHF
Juniors U17	15 EUR/CHF
Hobby	20 EUR/CHF
Masters	20 EUR/CHF
Mixed Ladies	15 EUR/CHF
Elite Men	25 EUR/CHF

Bei Anmeldungen, welche nach der Frist von einer Woche vor dem Rennen eingehen, wird zusätzlich eine Nachmeldegebühr von 10 EUR/CHF erhoben (gilt auch für die Bezahlung/Überweisung der Anmeldegebühr). Bei den Klassen U11/U13/U15 wird eine Nachmeldegebühr von nur 5 EUR/CHF verlangt. Bei Nichtteilnahme besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

Erhöhungen von Startgeldern (z.B.: infolge Liftbenutzung oder anderweitiger Leistungen) werden in den entsprechenden Veranstalterausschreibungen sowie auf der Webseite 4cross.eu gekennzeichnet.

5. Tageswertung

Die klassierten Ränge 1 – 3 in allen Klassen erhalten einen Preis. In den Klassen Juniors U17, Mixed Women und Elite Men wird ein Preisgeld (Basis EUR kann auch zum entsprechenden Monatsmittelkurs in CHF ausbezahlt werden) gemäß folgendem Schema ausbezahlt:

Minimum Preisgeld	1. Rang	2. Rang	3. Rang
Juniors U17	50 EUR	25 EUR	10 EUR
Mixed Women	50 EUR	25 EUR	10 EUR
Elite Men	100 EUR	75 EUR	50 EUR

Die Siegerehrung und Preisverteilung findet spätestens eine halbe Stunde nach den Finalläufen statt. Die Preisgelder müssen jeweils vom Gewinner persönlich abgeholt werden (ansonsten verfallen sie!).

Das Preisgeld wird nur ausbezahlt, wenn die entsprechende Kategorie auch ausgetragen und nicht mit einer anderen zusammengelegt wurde. Bei zusammengelegten Kategorien finden keine getrennten Siegerehrungen statt.

6. Gesamtwertung

Über die gesamte Saison hinweg wird jeweils eine Gesamt-/Zwischenwertung geführt, welche auf der Homepage veröffentlicht wird. Die Punktevergabe ist in Anhang A „Punkte Gesamtwertung“ festgelegt. Bei Punktegleichstand entscheidet das Ergebnis der letzten Veranstaltung.

Achtung: Nur Mitglieder der Gravity Mountain Bike Association (GMBA) sind berechtigt Punkte für die Teilnehmer Gesamtwertung und damit auch deren Titel sowie Preisgelder zu erhalten. Punkte werden erst nach Eintritt der Mitgliedschaft vergeben wobei die Mitgliedschaft grundsätzlich von Januar bis Dezember gilt.

Die Gesamtwertung wird entsprechend den Kategorien in folgende 2 Klassemente aufgeteilt:

a. European 4Cross Series (Elite Men / Mixed Women / U17)

Die klassierten Ränge 1 – 3 der Gesamtwertung in den Kategorien Juniors U17, Mixed Women und Elite Men erhalten ein Preisgeld gemäss folgendem Schema ausbezahlt:

Für die Gesamtwertung der „European 4Cross Series“ zählen die **besten 5 Rennen**.

Preisgeld Gesamtwertung European 4Cross Series	1. Rang	2. Rang	3. Rang
Juniors U17	100 EUR	75 EUR	50 EUR
Mixed Women	100 EUR	75 EUR	50 EUR
Elite Men	250 EUR	150 EUR	100 EUR

b. European 4Cross Amateur Series (U11 / U13 / U15 / Hobby / Masters)

Die klassierten Ränge 1 – 3 in den Kategorien U11, U13, U15, Hobby und Masters erhalten alle einen Sachpreis.

Für die Gesamtwertung der „**European 4Cross Amateur Series**“ zählen die **besten 5 Rennen**.

7. Teamwertung

Ein Team besteht aus **mindestens 3 bis maximal 5 Teilnehmer**. Das Team kann frei zusammengesetzt werden und muss nicht aus Vereins- oder Clubmitgliedern bestehen.

Die Teamanmeldung erfolgt grundsätzlich am ersten Lauf der Serie mit dem entsprechenden Formular und der Entrichtung der Anmeldegebühr. Die Deadline ist die Schließung der Startnummernausgabe. Bei späterer Teamanmeldung werden für die bereits vergangenen Rennen keine Punkte vergeben.

Nachträgliche Änderungen wie beispielsweise Teilnehmerwechsel (z. B. wegen Unfall / Verletzung / Krankheit) oder Teamnamen sind nicht gestattet.

Die **Anmeldegebühr** pro Team beträgt **50 EUR**.

Eine Teamwertung findet nur statt, wenn im Minimum zwei Teams gemeldet sind.

Für die Teamwertung zählt jeweils die Summe der Punkte der besten drei Teammitglieder (Punktverteilung siehe Anhang A. Punkte Gesamtwertung) über die besten **5 Rennen** der European 4Cross Series.

Bei Punktegleichstand entscheidet das Ergebnis der Summe der besten drei Teilnehmer des Teams an der letzten Veranstaltung.

Die ersten drei Teams der Gesamtwertung werden an der Gesamtsiegerehrung mit einem Preisgeld aus der Summe der teilnehmenden Teams geehrt.

A. Punkte Gesamtwertung

Die Punkte für die Gesamtwertung werden pro Rennen wie folgt vergeben:

Platz	Punkte
1	100
2	85
3	75
4	65
5	60
6	55
7	50
8	45
9	42
10	39
11	36
12	33

Platz	Punkte
13	30
14	27
15	24
16	21
17	19
18	17
19	15
20	13
21	12
22	11
23	10
24	9

Platz	Punkte
25	8
26	7
27	6
28	5
29	4
30	3
31	2
32	1

Ab dem 33. Rang und mehr wird jeweils ebenfalls 1 Punkt vergeben.